



**LANDESKRANKENHAUS FELDKIRCH
JAHRESBERICHT 2016
ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE**

Leiter:	Prim. Univ. Doz. Dr. Mag. Christian Bach
Sekretariat:	Prünster Silvia Eckmayer Susanne Wachter Martina
Schreibbüro:	Fehr Silvia Gsteu Monika Höglinger Sladana Kogler Sabrina
ADA:	Pilgram Jutta
Callcenter:	Cakir Sibel
Website:	www.lkhf.at/orthopädie

PERSONALBESETZUNG ZUM 31.12.2016

Fachärzte:	OA Dr. Markus Breuss OA Dr. Otmar Wohlgenannt FA Dr. Hannes Leimser FA Dr. Jan Miestereck FA Dr. Philipp Mosser FA Dr. Mark Widemschek FA Dr. Markus Riese FA Dr. Alexandra Williams
Assistenzärzte:	Dr. Raphael Groicher Dr. Florian Obwegeser Dr. Christoph Peintner Dr. Markus Strickner Dr. Julia Wolfram
Bereichsleiter:	DGKP Ewald Hofer
Stationsleitung:	Ortho B – DGKP Markus Türtscher Ortho C – DGKS Hanni Pfister Ortho D – DGKP Alexander Seidl Interdiszi DGKP Bernhard Breuss

Orthopädische Physiotherapie:

Leitender Arzt:	Dr.Markus Riese
Sekretariat:	Haug Norma
Leitender Physiotherapeut:	Breuss Markus
Elektro	Peter Cathrin
Ergo	Beck Margit Niederer Katja Vonier Sabine Willi Bettina
Massage	Hehle Doris Preiss Gerhild Sönser Christine
Therapeuten	Bendau Florian Bosklopper Katrin Gabriel Isabella Günther Anne Huchler Julia Kerbleder Mirjam Mathis Michaela Mittelberger Thomas Nadin Sebastien Spaspens Arthur Türtscher Dina Van Dellen Brigitte Weber Wolfgang
Stroke	Wetschnig Susanne
Stroke Ergo	Pfleger Sabine Stütler Anja

BERICHT:

Im Jahr 2016 erfolgte eine wesentliche Weiterentwicklung der orthopädischen Abteilung des Landeskrankenhauses Feldkirch, wobei zusätzlich zu dem durchgeführten Leistungsspektrum dieses erweitert wurde um minimal-invasive Hüftendoprothetik, sowie die Etablierung von minimal-invasivem arthroskopischem Verfahren, wie auch die Einführung der Stammzelltherapie zur Regeneration bei Hüftkopfnekrosen und das vermehrte Anbieten von arthroskopischen Techniken, sowie die autologe Chondrozytentransplantation.

Das Jahr 2016 war geprägt durch immer weiter ansteigenden Patientennachfragen für alle Arten von orthopädischen Eingriffen, wobei insbesondere für wirbelsäulenchirurgische Eingriffe ein überregionaler Bedarf bestand.

Bezüglich der Ausbildung und der Etablierung des neuen Faches Orthopädie und Traumatologie fand im Jahr 2016 die Facharztprüfung statt, wobei die orthopädische Abteilung bereits über drei neue Fachärzte im Fach Orthopädie und Traumatologie verfügt, und drei weitere die entsprechende Prüfung erfolgreich absolvieren konnten.

Das Operationsmodell mit dem LKH Bludenz wurde im Jahr 2016 weiter fortgesetzt, wobei neben endoprothetischen Eingriffen auch andere orthopädische Eingriffe von Ärzten des LKH Feldkirch an der Unfallchirurgie des LKH Bludenz durchgeführt wurden.

Ebenso aus wissenschaftlicher Perspektive war das Jahr 2016 äußerst erfolgreich. Es wurden zahlreiche Vorträge und internationale Publikationen durchgeführt. Insbesondere die Publikationen von Dr. Johannes Cip im Journal of Clinical Anaesthesiology zur Untersuchung der Schmerzbehandlung im Rahmen der Knieendoprothesenversorgung seien besonders hervorgehoben. Andererseits auch eine Arbeit, die in Kooperation mit der Universitätsklinik in Innsbruck durchgeführt wurde, wobei hier die Heilungsrate nach Wirbelsäulenstabilisierungen untersucht wurde.

STATISTIKEN:

	2016	2015
Erstbehandlungen in der orthopädischen Ambulanz:	3.158	3.506
Kontrollen:	5.556	5.930
Stationäre Patienten:	2.136	2.321
Anzahl der Operationen:	1.672	1.816
Bettenauslastung:	76,50 %	74,75 %

VORTRÄGE/PUBLIKATIONEN:

1. Cip J, Erb-Linzmeier H, Stadlbauer P, Bach C, Martin A, Germann R: Continuous intra-articular local anesthetic drug instillation versus discontinuous sciatic nerve block after total knee arthroplasty. J Clin Anesth. 2016 Dec;35:543-550
2. Lechner R, Putzer D, Liebensteiner M, Bach C, Thaler M.: Fusion rate and clinical outcome in anterior lumbar interbody fusion with beta-tricalcium phosphate and bone marrow aspirate as a bone graft substitute. A prospective clinical study in fifty patients. Int Orthop. 2016 Oct 21
3. Wolfram J, Strickner M, Bach CM: Zementaugmentation an der Wirbelsäule von der HWS bis zum Sakrum. Jatro- Journal für Orthopädie, Traumatologie und Rheumatologie 4/2016.
4. Bach CM: 52. Jahrestagung der ÖGU: Becken, Acetabulum und Hüftnahe Frakturen. AO Symposium: Trauma bei bestehender Degeneration der Wirbelsäule: Brustwirbelsäule. Hotel Wyndham Grand, Conference Center, Salzburg, Austria. 6. Oktober, 2016.
5. Bach CM: 33. Jahrestagung der ÖGO: Wirbelfrakturen aus orthopädisch und traumatologischer Sicht: Trauma und posttraumatische Deformität. Kongreßzentrum Villach, Villach, Austria. 30. September, 2016.

6. Bach CM: 54. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Kinder und Jugendheilkunde. Kinderorthopädie: Skoliose: State of the Art der Skoliosebehandlung. Montforthaus Feldkirch, Austria. 23. September, 2016.
7. Bach CM: Med Konkret: Schulter, Hüfte, Kniegelenke: neue Behandlungsmöglichkeiten bei Gelenksschmerzen. Messe Dornbirn, Dornbirn, Austria. 11. Oktober, 2016.
8. Bach CM: ÖGO Wirbelsäulenausbildungseminar: Lumbale Fusion, Bandscheiben Prothese, Stabilisierung ohne Fusion. Universität Innsbruck, Chirurgiegebäude, kleiner Hörsaal, Innsbruck, Austria. Februar 22, 2016.
9. Bach CM: ÖGO Wirbelsäulenausbildungseminar: neuropathische Skoliosen: konservative und operative Therapie. Universität Innsbruck, Chirurgiegebäude, kleiner Hörsaal, Innsbruck, Austria. Februar 22, 2016.
10. Bach CM: ÖGO Wirbelsäulenausbildungseminar: Kurs Bildgebende Verfahren. Universität Innsbruck, Chirurgiegebäude, kleiner Hörsaal, Innsbruck, Austria. Februar 22, 2016.
11. Bach CM: DePuy Surgery week: Kortikale Pedikelverankerung mPACT. Anatomisches Institut der Universität Wien, Wien, Austria. Februar 16, 2016.
12. Bach CM: DePuy Surgery week: Plif und Tlif Technik. Anatomisches Institut der Universität Wien, Wien, Austria. Februar 16, 2016.
13. Bach CM: DePuy Surgery week: mini-open PLIF/TLIF Zugang und mPACT Stabilisierung mit Navigation. Anatomisches Institut der Universität Wien, Wien, Austria. Februar 16, 2016.
14. Bach CM: 17. Symposium der Österreichischen Gesellschaft für Wirbelsäulen Chirurgie: Die Wirbelsäule zwischen Kreuz und Bein: Möglichkeiten der Zementaugmentation an der Wirbelsäule. Technisches Museum, Wien, Austria. Januar 30, 2016.
15. Bach CM: Volkskrankheit Gelenksbeschwerden: klassische und neue minimal invasive Behandlungskonzepte inkl. Tipps zu richtiger Bewegung. MiniMed Studium, Cubus, Wolfurt, Austria. Januar 21, 2016.